

Brandschutzakademie feiert 1. Geburtstag

Ausbildung im Brandschutz immer wichtiger!



In Österreich werden jährlich nicht weniger als 30.000 Brände verzeichnet, statistisch betrachtet brennt es hierzulande alle 17 Minuten, am häufigsten im privaten Bereich. Dies entspricht rund 50 Prozent aller Brandfälle. *"Laut der jüngsten bundesweiten Brandschadenstatistik der österreichischen Brandverhütungsgesellschaften (2016) ist nach den Privathaushalten die Sparte Gewerbe mit einer Schadenssumme von mehr als 80 Millionen Euro am stärksten betroffen,"* sagt Johann Ettl, Geschäftsführer der ADSUM Brandschutzakademie und weiter: *"Bei den Brandursachen führen Blitzschläge mit 21 Prozent aller Schadensfälle die Statistik an, bei der Höhe der verursachten Schäden sind es hingegen die Zündquellen wie offenes Licht und Feuer, elektrische Energie sowie Wärmegeräte".*

Die im Jahr 2017 unter der Leitung des Brandschutzexperten Johann Ettl gegründeten ADSUM Brandschutzakademie trifft hier den Puls der Zeit, denn der Brandschutz nimmt eine immer wichtigere Rolle ein und wird nicht weniger komplex. So gewinnt auch die qualifizierte Ausbildung im Bereich des Brandschutzes von Mitarbeitern einen immer wichtigeren Stellenwert in einem Unternehmen.

Die ADSUM Brandschutzakademie bildet gemäß der Arbeitsstättenverordnung und der Technischen Richtlinie Vorbeugender Brandschutz, kurz TRVB 117 O aus. Die Behörde kann bei Betriebsanlagengenehmigungen die Bestellung eines Brandschutzbeauftragten und erforderlichenfalls einer Ersatzperson sowie, falls dies nicht ausreicht, weitere geeignete Maßnahmen vorschreiben, wenn dies auf Grund besonderer Verhältnisse für einen wirksamen Schutz der Arbeitnehmer erforderlich ist.

Brandschutzexperten lehren Fachwissen

Die ADSUM-Brandschutzakademie in Wien ist eine vom österreichischen Bundesfeuerwehrverband anerkannte Ausbildungsinstitution mit dem Anspruch sowohl inhaltlich als auch didaktisch hochwertige Brandschutz-Ausbildungen anzubieten. Als Referenten stehen anerkannte Experten und zertifizierte Sachverständige u.a. aus den Gebieten vorbeugender Brandschutz, Brandschutzwesen und Brandursachenermittlung zur Verfügung.

"Brandschutzbeauftragte sind die Säule des organisatorischen Brandschutzes. Die Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten umfasst zwei Module; das Modul 1 Brandschutzwart (BSW)", sagt Ettl und weiter: *"Das zweitägige Modul 2 Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten (BSB) vermittelt die notwendigen Kenntnisse zur Erfüllung der Aufgaben des Brandschutzbeauftragten. Je nach konkreter Ausgestaltung des organisatorischen Brandschutzes kann der Besuch weiterer Kurse und Seminare erforderlich sein."*

Breites Ausbildungsportfolio

Das Ausbildungsportfolio der ADSUM Brandschutzakademie ist weitreichend und geht von der Ausbildung zum Brandschutzwart und Brandschutzbeauftragten bis hin zu gezielten Schulungen zur Brandschutztechnik wie Brandmeldeanlagen, Sprinkleranlagen oder Rauch- und Wärmeabzugsanlagen.

Auf Grund der großen Nachfrage neu im Ausbildungskatalog sind Spezialseminare wie Brandschutz in Gebäuden mit besonderer Personengefährdung, Brandschutz in Betrieben mit erhöhter Brandgefahr oder Brandschutz in Krankenhäusern, Seniorenheimen, Pflege und Strafvollzugsanstalten oder auch Schulungen für Brandschutz in historischen Bauten. Praktische Inhalte sind ein wesentlicher Bestandteil aller Kurse.

Mehr Informationen zum Kursprogramm finden Sie unter

brandschutzakademie.adsum.at



Von der Planung bis zur Schulung

Ihre Sicherheit im Detail

Die Bilder der Brandkatastrophe im Londoner Grenfell Tower (GB) im vergangenen Jahr sind allgegenwärtig. Schlechte Baumaterialien, eine Verkettung unglücklicher Umstände und die späte Einsicht, dass der Brandschutz in Hochhäusern unzureichend ist, führten zu einer Brandkatastrophe mit nicht weniger als 79 Toten – ausgelöst von einem defekten Kühlschranks.

Das Feuer im Grenfell Tower breitete sich in kürzester Zeit aus. Das Hochhaus mit 24 Stockwerken brannte schließlich lichterloh. Wie spätere Untersuchungen zeigten waren die Dämmplatten an dem Gebäude leicht entflammbar, Fluchtwege waren nicht entsprechend gekennzeichnet, Fluchtweglängen, Erste- und Erweiterte Löschhilfen sowie eine interne Brandmeldeanlage – quasi nicht vorhanden.

Brandschutz - ein umfangreiches Thema

Das ADSUM Ingenieurbüro für Brandschutz ist Wiens Nummer 1 in Sachen Brandschutzplanung. Jahrelanges facheinschlägiges Know How der ADSUM Brandschutzplaner sind Voraussetzung für eine gelungene Brandschutzplanung. *"Ziel ist es immer Ihre ganz individuellen betrieblichen Brandschutzanforderungen in ein ganzheitliches Brandschutzkonzept einfließen zu lassen, so dass der betriebliche Brandschutz ausreichend umgesetzt und natürlich auch gelebt werden kann"*, so ADSUM Geschäftsführer Johann Ettl.

Fluch und Segen - Normen, Gesetze & Regelwerke

"Es macht schon Sinn gewisse Bereiche unseres Lebens durch Normen und Regelwerke zu reglementieren. So bringen und garantieren einheitliche Richtlinien ein gewisses Mindestmaß an Sicherheit und garantieren darüber hinaus auch einen entsprechenden Standard", sagt Ettl und weiter: *"Für einen Laien ist es aber mittlerweile kaum mehr durchschaubar, welche grundlegenden Richtlinien, Normen, Gesetze und andere Regelwerke man im Bereich des Brandschutzes beachten muss. Genau aus diesem Grund empfiehlt es sich, sich bei seiner Brandschutzplanung entsprechenden Expertenrat zu holen."*

ADSUM das Ingenieurbüro für Brandschutz zählt seit mittlerweile über zehn Jahren zu den führenden Ingenieurbüros im Bereich des Brandschutzes. Als logische Weiterentwicklung eines gesamtheitlichen Brandschutzkonzeptes wurde im Jahr 2017 die ADSUM Brandschutzakademie gegründet.



Ingenieurbüro für Brandschutz

www.adsum.at

Fotos: ADSUM/WIP

Planung | Gutachten | Beratung | Detailkonzepte
Brandschutzkonzepte | Überprüfungen
Zeichenleistungen